



Verwaltungsgericht Arnsberg 59818 Arnsberg

02.01.2013
Seite 1 von 2

Herrn
XXX XXX
XXX XXX XXX
586XX Iserlohn

Alteneichen:
7 K 2/13
bei Antwort bitte angeben

DurchwahI
02931 802-207

Sehr geehrter Herr XXX XXX!

In dem verwaltungsgerichtlichen Verfahren

XXX XXX

gegen

Jobcenter Märkischer Kreis

ist die Klageschrift am 01.01.2013 per Telefax bei Gericht eingegangen und d. Bekl. mit der Aufforderung zugestellt worden, binnen 6 Wochen nach Zustellung der Klage Stellung zu nehmen.

Die Verwaltungsvorgänge sind angefordert worden.

Der Streitwert wurde aufgrund der §§ 63 Abs. 1 Satz 1, 52 Abs. 2 GKG vorläufig auf 5.000,00 EUR festgesetzt.

Ihren Schriftsätzen, die Sie bei Gericht einreichen, sollen Abschriften der Schriftsätze und deren Anlagen nur für die nicht anwaltlich vertretenen Beteiligten beigelegt werden. An anwaltlich vertretene Beteiligte und Behörden leitet das Gericht Schriftsätze und Anlagen durch Telekopie (Telefax) weiter. Lediglich solchen Unterlagen in Papierform, die entweder besonders umfangreich sind oder sich nicht ohne Qualitätsverlust per Telekopie übermitteln lassen, soll auch künftig die für alle übrigen Beteiligten erforderliche Zahl von Abschriften beigelegt werden.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift
Jägerstraße 1
59821 Arnsberg

Telefon 02931 802-5
Telefax 02931 802-456

Geschäftszeiten:
Mo - Do 7.30 - 15.45 Uhr
Fr 7.30- 15.30 Uhr



Bitte versehen Sie alle Schriftsätze, die Sie in dieser Sache einreichen, mit dem oben stehenden Aktenzeichen.

Seite 2 von 2

Hochachtungsvoll
Die Vorsitzende der 7. Kammer
Ströcker
Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht

Beglaubigt

Niemand

Niemand, Verwaltungsgerichtsbeschäftigte

